Bezirksoberliga Herren Mitte

TSV Schöppenstedt : ESV Wolfenbüttel
Samstag, 25.02.2023, 13:00 Uhr

Cosciug bleibt gegen den ESV Wolfenbüttel ungeschlagen

Mit 9:3 setzte sich die Heimmannschaft des TSV Schöppenstedt in der Bezirksoberliga Herren Mitte gegen den ESV Wolfenbüttel durch. Das Spiel am Samstagnachmittag dauerte insgesamt 2 Stunden. In diesem Saisonspiel mussten sowohl die Gastgeber, wie auch die Gäste, auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Cosciug / Abdul waren in der Partie gegen Möhrig / John nicht zu stoppen und gewannen überzeugend mit 3:0. Das war ein souveräner Sieg. Beim Erfolg in vier Sätzen konnten Lewaszkiewiecz / Kuzbinski nur den ersten Satz nicht gewinnen und trugen sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Ein hartes Stück Gegenwehr konnten Igor / Abdul beim 2:3 gegen Waldhofer / Künzel leisten. Am Ende verloren sie jedoch knapp. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Mit 11:4, 11:8, 9:11, 11:1 gewann Filip Lewaszkiewiecz gegen Michael Zieba und gab dabei nur einen Satz ab. Beim 3:0-Sieg gelang es Eugeniu Cosciug den Gastspieler Sebastian Möhrig in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Dann ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Ausreichend spielerische Mittel hatte Ni Igor letztlich parat, um sich gegen Michael Mahler durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. In vier Sätzen siegte im Anschluss Andrei Stirbu gegen Klaus Waldhofer und gab dabei nur einen Satz ab. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 6:1. Beim 3:0-Erfolg gelang es Michal Kuzbinski den Gastspieler Lukas John in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Das war ein souveräner Sieg. Hin und her schaukelte das Match zwischen Shahid Abdul und Sascha Künzel, bevor das im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als umkämpft eingeschätzte 2:3 feststand. Das war nichts für schwache Nerven. Beim Stand von 7:2 gingen die Spitzenspieler des TSV Schöppenstedt und des ESV Wolfenbüttel in die Box. Einen Zähler für die Gäste musste Filip Lewaszkiewiecz wenig später bei der 1:3-Niederlage gegen Sebastian Möhrig hinnehmen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Möhrig nun bei 17:11 seit Beginn der Serie. Eugeniu Cosciug machte indessen mit Michael Zieba beim 11:5, 11:3, 13:11 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Dieser Sieg war somit der 8. Sieg von Cosciug seit Beginn der Serie, während er bislang 0 Einzel verlor. Ausreichend spielerische Mittel hatte anschließend Ni Igor letztlich parat, um sich gegen Klaus Waldhofer durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:3-Heimsieg.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TSV Schöppenstedt am 11.03.2023 gegen den SV Broitzem möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 28.02.2023 gegen den SV Broitzem II einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
TSV Schöppenstedt
Doppel: Cosciug / Abdul 1:0, Lewaszkiewiecz / Kuzbinski 1:0, Igor / Abdul 0:1
Einzel: F. Lewaszkiewiecz 1:1, E. Cosciug 2:0, N. Igor 2:0, A. Stirbu 1:0, M. Kuzbinski 1:0, S. Abdul 0:1
ESV Wolfenbüttel

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.02.2023 (17:18) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Zieba / Mahler 0:1, Möhrig / John 0:1, Waldhofer / Künzel 1:0
Einzel: S. Möhrig 1:1, M. Zieba 0:2, K. Waldhofer 0:2, M. Mahler 0:1, S. Künzel 1:0, L. John 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.02.2023 (17:18) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").